

Kurzprotokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 18.09.2025

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:57 Uhr

Ort: Großer Ratssaal

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Ulrike Haerendel, Götz Braun, Joachim Krause, Bastian Dombret, Albert Biersack, Manfred Kick., Christian Furchtsam, Jürgen Ascherl, Harald Grünwald, Christian Nolte, Werner Landmann, Walter Kratzl, Norbert Fröhler
Verwaltung: Herr Meinhardt, Frau Stein, Frau Barquero
Zuschauer: Ein Zuschauer, eine Pressevertreterin

Eröffnung der Sitzung

TOP 1: Wiederaufnahme der aufgehobenen Ausschreibung - Ausbau Angerlweg zum verkehrsberuhigten Bereich

Es wurden einige kleinere Änderungen vorgenommen, Herr Dr. Müller hält die Maßnahme nicht für dringlich. Die Gewerbesteuer liegt etwas über der Schätzung.

Herr Grünwald unterstützt die Ablehnung von Herrn Dr. Müller. Herr Kratzl vermutet, dass ein Umbau am Verkehrsfluss nichts ändert. Er meint, dass wäre nur während der Schulwegzeit wesentlich. Dietmar weist auf den alten Baum am Anfang hin. Bastian meint, dass der Weg nicht das gesamte Verkehrsaufkommen bewältigen kann. Herr Fröhler weist auf die erweiterte Verkehrszeit hin. Herr Nolte beschwert sich über die Baustelle am Angerlweg.

Der Beschlussvorlage, das Vergabeverfahren durchzuführen, wird gegen die Stimme von Herrn Kratzl zugestimmt.

TOP 2: Neubau Kinderhaus Hüterweg; Durchführung Vergabeverfahren gem. VgV für Planungsleistungen Gebäude und Innenräume, Freianlagen, technische Gebäudeausrüstung HLS + ELT und der Tragwerksplanung

Es wird in Modulbauweise ausgeführt. Es muss trotzdem europaweit ausgeschrieben werden.

Herr Landmann fragt, ob es sich eher um ein Kontrollgremium handelt. Herr Kratzl vermisst die Kontrollüberwachung., das überhöhte Kosten vermeidet. Frau Stein weist darauf hin, dass dies erst will ein nach der Vergabe des Projekts anfällt. Ein Projektsteuerer kann beim nächsten Großprojekt diskutiert werden. Herr Fröhler meint, das Verfahren sei aus dem Ruder gelaufen. Herr Nolte will einen Projektsteuerer für das Kinderhaus engagieren. Götz sieht keine Veranlassung für eine Kostenkontrolle an dieser Stelle.

Der Beschlussvorlage, das Vergabeverfahren entsprechend durchzuführen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Schulkindergarten / BGM - Wagner - Str. 3 Dachsanierung inklusive Wärmedämmung; Montage eines Blitzschutzsystems sowie Umbau der Heizungsanlage auf Fernwärmeanschluss

Es soll ein gescheites Dach auf dem Gebäude errichtet werden.

Götz fragt nach der Einsparung durch die Dämmung der Decke. Ulrike lobt den geplanten Fernwärmeanschluss. Herr Kratzl unterstützt das Projekt.

Der Beschlussvorlage, das Verfahren durchzuführen, wird einstimmig zugestimmt,

TOP 4: Sanierung der Straße "Am See" Verbindungsstraße zw. Garching und Eching Wiederaufnahme bzw. Berichtigung der Planung sowie Freigabe zur Ausführung

Der Punkt wird abgesetzt.

TOP 5: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 184 "Forschungshäuser Garching"; Einstellung des Bauleitplanverfahrens

Das Projekt wurde aus Kostengründen aufgegeben, Auf einem anderen Baufeld mit anderer Bauweise soll das Verfahren vielleicht doch durchgeführt werden.

Herr Kratzl fragt, ob der Parkplatz schon beeinträchtigt ist, was nicht der Fall ist. Herr Biersack vermisst den Plan in der Sitzungsvorlage. Herr Grünwald befürchtet, dass das Gelände für ein anderes Projekt verwendet würde. Ein Wohnnutzung geht nur über das Bauleitverfahren.

Der Beschlussvorlage, den Bebauungsplan einzustellen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6: Antrag auf Neubau einer Werkstatthalle mit Büros und Sozialräumen in der Robert-Bosch-Straße 10, Fl.Nr. 1721

Der Bestand hat eine sehr hohe Versiegelung Ein Gebäude soll die zwei Bestandsgebäude ersetzen.

Der Beschlussvorlage, das gemeindliche Eibvernehmen zu erteilen, wird einstimmig zugestimmt,

TOP 7: 6. Änderung des Flächennutzungsplans; Aufstellungsbeschluss und Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB für die Ausweisung eines „SO Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher - Kirchengern“

Herr Biersack weist darauf hin, dass es sich um eine ehemalige Kiesgrube handelt. Er bedauert, dass die Stadt nicht selbst investiert hat. Er fragt, ob Pferchflächen dort möglich wären.

Der Beschlussvorlage, das Verfahren durchzuführen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 198 "SO Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher - Kirchengern"; Aufstellungsbeschluss und Freigabe für das Verfahren gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB

Der Beschlussvorlage, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan zu erstellen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9: 2. Änderung Flächennutzungsplan "SO für den hoheitlichen Bedarf des Bundes - ETZ"; Würdigung der Beteiligung gem. §§ 3(2), 4 (2) BauGB

Es wurden nur kleinere Änderungen eingereicht.

Der Beschlussvorlage, die Planung freizugeben, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10: BPl. 191 "Einsatztrainingszentrum Zoll Garching Hochbrück - ETZ"; Würdigung Beteiligung §§ 3(2), 4(2) BauGB

Der Beschlussvorlage, die geänderte Planung freizugeben, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 11: Antrag Bündnis 90 / Die Grünen; Antrag zur Errichtung von Trinkwasserbrunnen auf öffentlichen Spielplätzen

Herr Ascherl berichtet, dass es Vandalismus am Brunnen am Bürgerpark gab. Deshalb lehnt die CSU die Spielplätze der derzeitige Planung ab. Die Vorschläge wurden am 16.04.2025 diskutiert. Herr Furchtsam bemängelt die beiden Standorte in Hochbrück. Er schlägt eine Verlegung der auen, wird Wasserversorgung in den Bürgerpark Hochbrück vor. Herr Landmann unterstützt die Vorschläge der Verwaltung, ebenso Herr Kratzl. Herr Grünwald lehnt ebenfalls die Brunnen ab.

Dietmar unterstützt den Vorschlag von Herr Furchtsam und den Standort bei der Pump-Track. Herr Fröhler unterstützt den Kompromissvorschlag. Götz möchte nur die beiden Kompromissstandorte beantragen und vermisst einen Brunnen am Rathausplatz. Herr Landmann unterstützt den Kompromissvorschlag.

Der Beschluss von zwei Trinkbrunnen anstatt von vieren wird gegen die Stimme von Herrn Grünwald zugestimmt.

Der Beschluss, die beiden Brunnen zu bauen, wird gegen die Stimme von Herrn Grünwald zugestimmt.

TOP 12: Mitteilungen aus der Verwaltung

TOP 12.1: Information zum Ablauf der Baumaßnahme für den Radschnellweg 2. Bauabschnitt (Information zum Bauablauf der Baumaßnahme Radschnellweg 2. Bauabschnitt)

Frau Barquero berichtet über den Baustand. Herr Furchtsam fragt, ob die Rodung der Südseite evtl fehlerhaft war. Herr Biersack bemängelt die steile Kurve zum Autobahnwall, die nach seiner Meinung niemand verwenden wird. Herr Grünwald meint, das hätte man gleich besser machen können. Herr Kratzl meint, er hätte dem Radschnellweg nicht zustimmen sollen, da dieser von niemandem benutzt wird. Herr Furchtsam erinnert an den Radweg am Rand, den die CSU vorgeschlagen hatte. Herr Landmann möchte den Beschluss so durchführen. Er fragt nach einer kompletten Sperrung der Autobahnbrücke. Bastian berichtet, dass seit Dienstag die Brücke gesperrt ist.

TOP 13: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Herr Biersack fragt nach den Halteverbotsschildern bei der Autobahn.

Bastian fragt nach dem neuen Schulweg quer zur Lindenallee, der durch Solarlampen beleuchtet werden soll.

Ulrike fragt nach dem Zustand des Römerhofs. Frau Stein berichtet, dass viele Dachbalken ersetzt wurden.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*